

Medienmitteilung der BLKB und der Fondation Beyeler

BLKB und Fondation Beyeler gehen Partnerschaft ein und fördern gemeinsam den Dialog zwischen den Generationen

Liestal, 8. April 2021

Als neue Partnerin der Fondation Beyeler fördert die Basellandschaftliche Kantonalbank (BLKB) den Zugang zu Kunst für alle Generationen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Kunstvermittlung in der Region.

«Kunst und Kunstvermittlung sind für einen konstruktiven Diskurs und für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft von grosser Bedeutung», sagt John Häfelfinger, CEO der BLKB. «Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir als zukunftsorientierte Bank mit unserem Engagement hier einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft leisten können.»

Die neue Partnerschaft ermöglicht ein neues generationenübergreifendes Kunstvermittlungsprojekt: Museumsbesucherinnen und -besucher verschiedener Generationen soll ein gemeinsamer Zugang zur Welt der Kunst ermöglicht werden.

«Das Dingsda im Museum»: generationenübergreifende Kulturvermittlung

Das Museumsspiel «Das Dingsda im Museum» begleitet Seniorinnen und Senioren mit Kindern beim gemeinsamen Museumsbesuch. Die «Biene Bee» nimmt die Besucher mit auf eine Entdeckungsreise durch das Museum und erzählt Geschichten zur Sammlung Beyeler. Die Biene ist dabei kein zufälliger Begleiter: Der Nachname des Museumsgründerpaars, die renommierten Kunstsammler Ernst und Hildy Beyeler, leitet sich von dem Wort «Imker» ab. Das Spiel, welches von der Kunstvermittlung der Fondation Beyeler entwickelt wurde, fördert den Austausch und die Diskussion über Kunst und soll so dazu beitragen, dass Jung und Alt ein bleibendes, verbindendes Erlebnis teilen. Ab Mitte Mai können sich Besucherinnen und Besucher das Spiel im Museum ausleihen und die Karten, Fragebogen und Würfel auf ihren Rundgang mitnehmen.

Mit einer Serie von Kurzfilmen zeigen die Fondation Beyeler und die BLKB, dass Gespräche über Kunst dann besonders spannend sind, wenn mit Enkeln und ihren Grosseltern ungleiche Partner aufeinandertreffen. Die Filme werden online ausgestrahlt und fördern so die Vermittlung von Kunst auch ausserhalb des Museums. Mit dem Museumsspiel und der Filmserie wollen die Fondation Beyeler und die BLKB, die beide Projekte grosszügig unterstützt, Lust darauf machen, Kunst generationsübergreifend zu erleben.

«Die Unterstützung durch regionale Partner ist für die Fondation Beyeler zentral und gerade vor dem Hintergrund der Folgen der Pandemie wichtiger denn je. Wir freuen uns, mit der BLKB eine Partnerin für mehrere Jahre gewonnen zu haben. Gemeinsam wollen wir mit überraschenden Ansätzen, welche die Menschen on- und offline erreichen, Lust darauf machen, sich mit Kunst auseinanderzusetzen», sagt Ulrike Erbslöh, Kaufmännische Direktorin der Fondation Beyeler.

Vergünstigungen für BLKB-Kundinnen und -Kunden

Die BLKB möchte vor allem auch jungen Personen den Besuch der Fondation Beyeler erleichtern. Personen bis 30 Jahre können mit einer BLKB-Bankkarte gratis ins Museum, der Eintritt wird von der Bank übernommen. Alle anderen BLKB-Kundinnen und -Kunden erhalten einen ermässigten Tarif auf den regulären Eintritt sowie Rabatte im Museumsshop.

Fondation Beyeler

Die Fondation Beyeler ist ein Museum moderner und zeitgenössischer Kunst, das vom Sammler- und Galeristenehepaar Ernst und Hildy Beyeler gegründet wurde. Die Sammlung umfasst über 400 Werke der Klassischen Moderne und der Gegenwart. Das Museumsgebäude im idyllischen Berower Park ist das Werk des italienischen Architekten Renzo Piano. Seit ihrer Eröffnung 1997 haben über 7,5 Millionen Personen aus aller Welt die Fondation Beyeler besucht. Mit Besucherzahlen zwischen 300'000 und 400'000 jährlich, ist es das meistbesuchte Kunstmuseum der Schweiz.

Seit dem 1. März ist die Fondation Beyeler wieder zu den regulären Öffnungszeiten täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr und mittwochs bis 20.00 Uhr geöffnet. Informationen zu Online-Tickets sowie den gegenwärtigen und zukünftigen Ausstellungen finden Sie unter www.fondationbeyeler.ch/.

Für Rückfragen:

Patricia Rehmann, Unternehmenskommunikation BLKB
Telefon +41 61 925 80 18, E-Mail: medien@blkb.ch

Dorothee Dines, PR & Media Relations Fondation Beyeler
Telefon +41 61 645 97 21, E-Mail: presse@fondationbeyeler.ch

Alle Informationen finden Sie auf www.blkb.ch/medien.

Mit über 680 Mitarbeitenden, 25 Niederlassungen inklusive einer Mobilbank und einer Bilanzsumme von rund 27 Milliarden Franken ist die Basellandschaftliche Kantonalbank (BLKB) die grösste Bank im Baselbiet und eine der führenden Banken in der Nordwestschweiz. Sie hat eine klare Meinung zu dem, «was morgen zählt». Damit sind Themen gemeint, die die Kompetenzen der BLKB bei der Beratung ihrer Kunden über alle Lebensereignisse hinweg betreffen. Die Strategie der BLKB umfasst drei Pfeiler: das Kerngeschäft mit den Segmenten Privat- und Unternehmenskunden in der Region, Innovation und Unternehmensentwicklung sowie das ergänzende Geschäft mit sehr vermögenden Privatkunden, Grossfirmen und externen Vermögensverwaltern. Nachhaltigkeit ist Teil des Selbstverständnisses der Bank und liegt im Kern ihres gesetzlich verankerten Auftrags als Kantonalbank. Die BLKB hat ein ganzheitliches und umfassendes Verständnis von Nachhaltigkeit und subsummiert ihr nachhaltiges und verantwortungsvolles Denken und Handeln unter dem Begriff Zukunftsorientierung. Als zukunftsorientierte Bank der Region und als nachhaltige Finanzdienstleisterin legt die BLKB Wert auf eine integre und weitsichtige Beratung ihrer Kundinnen und Kunden, auf einen ökologisch verantwortungsvollen Bankbetrieb, auf eine motivierende Arbeitsumgebung für ihre Mitarbeitenden und eine vorausblickende Grundhaltung in der Bank. Die 1864 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt ist börsenkotiert und zu 74 Prozent im Besitz des Kanton Basel-Landschaft, bei dem auch das alleinige Stimmrecht liegt und der gemäss Gesetz für die Verbindlichkeiten der Bank haftet. Mit einem AA-Rating mit Ausblick «stabil» von Standard & Poor's gehört die BLKB zu einer der sichersten Regionalbanken in der Schweiz und Europa. Gleichzeitig ist sie mit einem Ertrags-Kostenverhältnis von 50% eines der effizientesten Finanzinstitute der Schweiz.

Folgen Sie der BLKB auf:



LinkedIn



Twitter



Facebook



Instagram



Blog